



Regelwerk Clubmeisterschaft 2018

- Klasseneinteilung:** 1 - Mitglieder Herren 2 - Mitglieder Damen
3 - Gäste Herren 4 - Gäste Damen
- Wertung:** Präzision, Plates und Stahlziele/ Sonderziele (Alle mit Zeitlimit)
- Ausstattung:** Faustfeuerwaffen (Pistole, Revolver) ab Kaliber 9mm bzw. .38 bis .45 ACP bzw. .44 Mag. Lauflänge max. 6 Zoll, Visierung nur Kimme und Korn (keine optische Visiereinrichtung). Leihwaffe (Glock) vorhanden. Der Bewerb muss mit einer Waffe durchgeschossen werden.
- Schießregeln:** Nach den Sicherheitsbestimmungen des 1.O.S.C.F. Allen Teilnehmern und Zuschauern sind Gehörschutz und Schutzbrillen zwingend vorgeschrieben.
- Kampfrichter:** 1.O.S.C.F.
- Siegerehrung:** 1 Stunde nach Beendigung des Bewerbs im Vereinslokal
- Disziplinen:**
1. 5 Schuss Präzision 10 Meter, Haltung keine Vorgabe, voraussichtlich Stand 1 oder 2
Punktevergabe: Ring, Zeitlimit: 2 Minuten
 2. 10 Schuss Fallziele (Plates), Stand 3, Haltung keine Vorgabe
Punktevergabe: 10 Punkte pro umgefallenem Plate, Zeitlimit: 2 Minuten
 3. 10 Schuss Stahlziele, Stand 4, Haltung einhändig, 1 Schuss pro Ziel mit Ansage Reihenfolge
Punktevergabe: 10 Punkte pro sichtbar schwingendem Ziel, Zeitlimit: 2 Minuten
 4. 3 Schuss auf Pendel (Muss sichtbar schwingen und 1x getroffen werden), Stand 4
Punktevergabe: 25 Punkte, wenn getroffen, Zeitlimit: 2 Minuten, Haltung keine Vorgabe
 5. 5 Schuss auf Sonderziel „Farbkreise“ (je 1 Schuss pro Kreis gewertet, 5 Kreise vorhanden, Punkte pro Kreis abhängig von Größe), Stand 1,
Punktevergabe: 2, 4, 7, 10 und 20 Punkte, wenn getroffen – max. 43 Punkte möglich
 6. 5 Schuss auf Sonderziel „Glücksgitter“ (Die Punkte getroffenen Bereiche werden gewertet).
Punktevergabe: 1,3,5,7, Punkte (max. 16x5), wenn getroffen – max. 80 Punkte möglich,
Zeitlimit: 2 Minuten, Haltung keine Vorgabe

Zu erreichende Gesamtpunkteanzahl: 398 - Punkteabzug bei Zeitüberschreitung/Disziplin: 10

Allgemeiner Ablauf:

Startzeit/Registrierung:

Jeder Teilnehmer wird in eine Startgruppe eingeteilt - abhängig von den Anmeldungen. Jede Startgruppe startet zu einer bestimmten Uhrzeit, welche einige Tage vor der Veranstaltung noch bekanntgegeben wird. Bitte daher rechtzeitig erscheinen. Beim Eintreffen am Schussstand bitte bei der Standaufsicht anmelden bzw. registrieren. Dort erhält ihr auch euren Schussbericht!

Vorbereitung/Aufruf zum Stand:

Einweisung der Standaufsicht! Zur Vorbereitung gehört das Befüllen des Magazins bei Pistolen (siehe Patronenanzahl) vor jeder Disziplin um Zeit zu sparen. Jedoch NICHT das Laden der Waffe!!!! Revolver müssen am Stand geladen werden. Ihr werdet von der Standaufsicht zum jeweiligen Stand aufgerufen. Eine ungefähre Disziplinen Reihenfolge wird von der Standaufsicht bekanntgegeben, um eben die Befüllung der Magazine an die Disziplin anzupassen.

Patronenanzahl:

Bei allen Disziplinen darf die max. geladene Patronenanzahl die abzugebenden Schüsse nicht überschreiten, sondern soll die Anzahl dessen sein. Sollte die Magazinkapazität nicht ausreichen, so darf ein weiteres Magazin verwendet werden, jedoch die Summe beider darf die max. Patronenanzahl für diese Disziplin nicht überschreiten!

Schussbericht:

Jeder Teilnehmer erhält einen Schussbericht mit seinem Namen. Dieser ist bei jeder Disziplin mitzuführen. Nach Beendigung der jeweiligen Disziplin werden die Ergebnisse von der Standaufsicht in diesen Bericht eingetragen und vom Teilnehmer, sowie von der jeweiligen Standaufsicht unterschrieben. Nach Beendigung aller Disziplinen ist dieser Schussbericht beim Kampfrichter abzugeben.

Achtung!! Keine Wertung ohne Schussbericht! Bei Punktegleichstand der Erstplatzierten entscheidet ein Stechen durch Wiederholen der Disziplin 1 mit der Vereinswaffe!

Einspruch:

Einspruch bezüglich Punktezahlung:

Ein Einspruch bei Unstimmigkeit der Punktezahlung durch die Standaufsicht kann nur nach Beendigung der jeweiligen Disziplin vor dem Unterschreiben des Schussberichtes gemacht werden. Spätere Einsprüche diesbezüglich gibt es nicht.

Genereller Einspruch:

Ist nur bis zur Abgabe des letzten Schussberichtes möglich.

Allfälliges:

Sicherheit ist oberstes Gebot! Die Meisterschaft ist zwar ein Wettkampf, jedoch stehen die Kollegialität und der Spaß daran im Vordergrund!

Die Disziplinen und die Wertung wurden so gewählt, dass jeder eine reale Chance hat!

Der Vorstand